

Dieser Technical Rider ist Bestandteil des Vertrages und gilt mit Unterzeichnung desselben als gelesen und akzeptiert.

Bitte lest diesen Technical Rider aufmerksam bzw. gebt ihn an die zuständige PA-Firma weiter. Ihr wisst, gute Technik ist eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen eines guten Konzertes.

Wenn Backline gestellt wird, gelten folgende Anforderungen

- 1 x Gitarrenverstärker – Fender/Vox/Marshall oder ähnlich, oder nur eine Gitarrenbox reicht auch aus!
- 1 x Bassbox Minimum 300 Watt, Anschluss Klinkenbuchse oder Speakon
- 1 x Drumset, bestehend aus Floortom und BassDrum.
Ständer für Becken, Snare, Hocker und Kleinteile werden mitgebracht.

Bühne

Klassische Aufteilung: hinten 1 x Drumset, vorne 3-er Reihe, links/rechts Bass/Gitarre, Mitte Lead-Gesang, Bühnengröße mind. 6 x 4 m. Wenn möglich Bühnenaufgang von der Seite oder hinten ermöglichen. Es sollte ein Schlagzeug-Podest (2 x 2 m, ca. 40 cm hoch) **mit Teppich (!)**, vorhanden sein.

PA

Erforderlich ist ein qualitativ hochwertiges PA-System, welches den zu beschallenden Räumlichkeiten angepasst ist und eine verzerrfreie Wiedergabe auch bei hohen Lautstärken (ca. 115 db) garantiert.

Zur Entzerrung muss ein graphischer 31-Band EQ (Klark, BSS) zur Verfügung stehen.

Das PA-System sollte von einem fachkundigen Techniker betreut werden und zum Eintreffen der Backline bzw. zum Beginn des Aufbaus betriebsbereit sein (bitte kein Behringer/Craaft/Solton).

„Bonsai Kitten“ reist ohne eigenen Tonmann.

Es wird vorausgesetzt, dass sich die PA in einem technisch einwandfreien Zustand befindet.

Monitoring

Benötigt wird 4-Wege Monitoring auf 4 Wedges und ein Drumfill verteilt.

Die Leistung der Wedges sollte mindestens je 300 W, die des Drumfills mind. 600 W betragen (bitte keine aktiven „Käseecken“ oder „ganz tolle“ Eigenbauten...).

Jeder Monitorweg muss über eine separate Klangregelung (31-Band EQ: Klark, BSS, dbx) verfügen.

FOH

Benötigt wird ein 24-Kanal Mischpult (Midas, Yamaha, Allen&Heath, ...) mit mindestens 2 x parametrischer Mit-tenregelung und mindestens 6 Aux-Wegen (4 x pre-fade, 2 x post-fade).

Peripherie: Reverb, Delay, 1x Gate, 6 (4) Kompressoren (Background Voc. können über eine Sub-Gruppe komprimiert werden)

Licht

Die Lichtenanlage muss dem Veranstaltungsort und der Bühnengröße angemessen und symmetrisch aufgebaut sein. Der Strom der Lichtenanlage muss vom Ton getrennt sein.

Benötigt werden mind. 12 PAR 64 mit Farbfolien (auf Hochständern bzw. an Traversen).

Bitte kein Strobe-Light. Ein erfahrener Lichttechniker muss vor Ort sein.

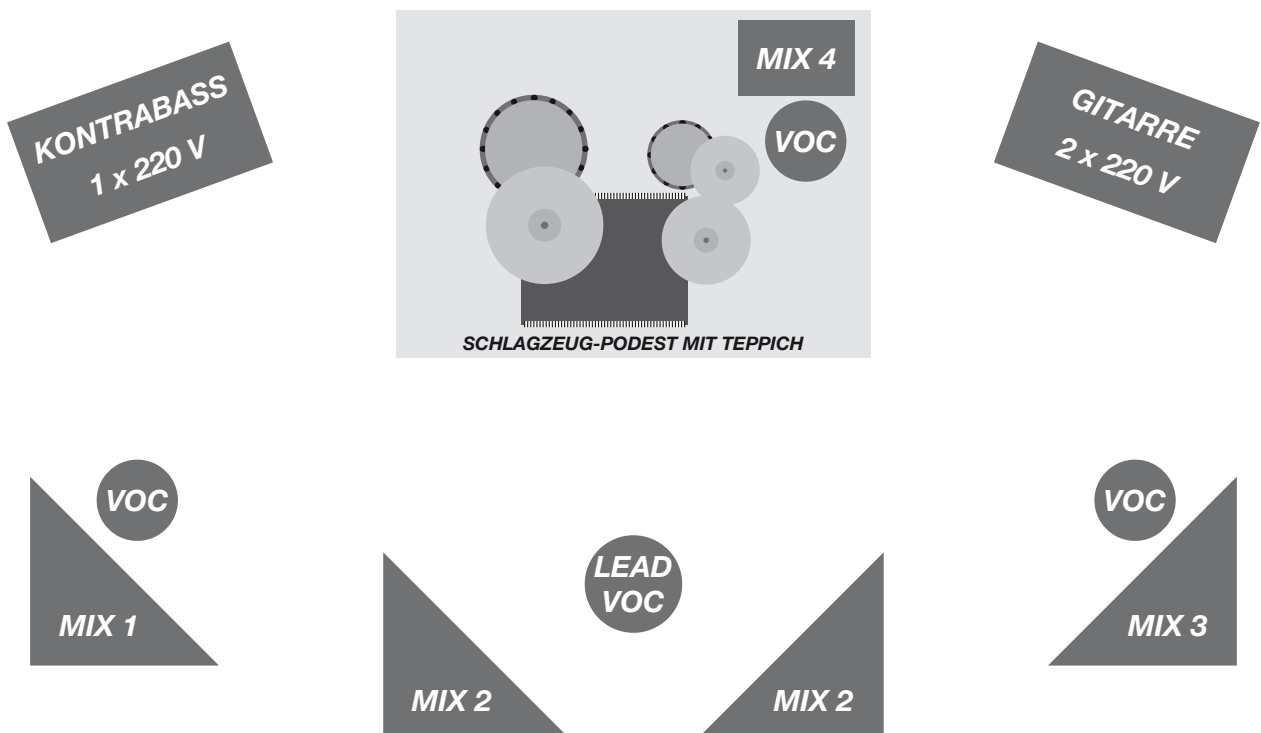
Sonstiges

Bitte **keinen** Nebel auf der Bühne!!!

Input-Liste

| | | | |
|--------------|----------------|---------------------|------------|
| 1 | Kick | B 52, D 112 | Kompressor |
| 2 | Snare top | SM 57 | |
| 3 | Snare bottom | SM 57 | |
| 4 | Hi Hat | gutes Kond. Mikro | |
| 5 | Tom | ATM 25, B 98, SM 57 | Gate |
| 6 | OH li. | gutes Kond. Mikro | |
| 7 | OH re. | gutes Kond. Mikro | |
| 8 | Bass | D.I. | Kompressor |
| 9 | Gitarre | SM 57 | |
| 10 | Center Voc. | UHF wireless | Kompressor |
| 11 | Backgr. Voc. 1 | SM 58, B 58 | Kompressor |
| 12 | Backgr. Voc. 2 | SM 58, B 58 | Kompressor |
| 13 | Backgr. Voc. 3 | SM 58, B 58 | Kompressor |
| 14/15 | Return | | Reverb |
| 16/17 | Return | | Delay |

STAGEPLOT „BONSAI KITTEN“



Bei Fragen zur Technik bitte an Chrischi wenden:

eMail: christophthefirst@yahoo.com | Telefon: 0173-617 13 38